

Mit dem Auto:

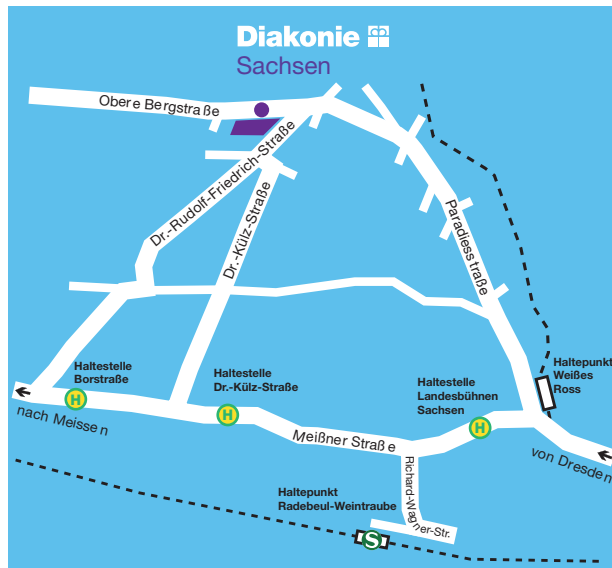
Autobahn – Abfahrt Dresden-Neustadt / Radebeul
Richtungsschildern „Radebeul / Coswig“ folgen -
Kötzschenbrodaer Straße bis zur Meißner Straße,
nach Haltepunkt „Weißes Ross“ rechts in die Paradiesstraße
und den Ausschilderungen „Diakonie“ folgen.

Mit der S-Bahn:

ab Dresden Neustadt oder ab Dresden Hbf mit der S 1
Richtung Meißen bis zum Haltepunkt Radebeul Weintraube
Von dort ca. 20 min. Fußweg bergauf (über Körnerstraße,
Winzerstr. und weiter wie auf der Skizze)

Mit der Straßenbahn:

ab Dresden mit der Linie 4 Richtung Radebeul / Coswig
Weinböhlä bis zur Haltestelle Radebeul - Dr.-Külz-Straße,
und weiter zu Fuß – Skizze (ca. 15 min.)



Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e.V.

Obere Bergstraße 1
01445 Radebeul

Wilfried Jeutner
Referent Psychologische Beratung
Tel.: 0351/8315-180
Fax: 0351/8315-3180
wilfried.jeutner@diakonie-sachsen.de

Paritätische Doppelresidenz

**Beraterinnen
und Berater in
der Familien-
und Erziehungs-
beratung**

Fachtag

03. Juli 2015
Diakonisches Amt,
Radebeul

Paritätische Doppelresidenz Einladung

Inhalte:

Als Wechselmodell, Paritätmodell, Pendelmodell oder Doppelresidenzmodell bezeichnet man Regelungen zur Betreuung gemeinsamer Kinder, wenn diese nach einer Trennung der Eltern in beiden Haushalten zeitlich annähernd und gleichwertig betreut werden. Beim weit verbreiteten Residenzmodell hält das Kind sich überwiegend bei einem Elternteil auf.

Das Wechselmodell gewinnt an Bedeutung. Kinder leben nach Trennung ihrer Eltern immer häufiger abwechselnd bei Mutter und Vater, damit sie eine gute Bindung und tragfähige Beziehung zu beiden Eltern behalten.

Der Fachtag beschäftigt sich unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Studien mit psychologischen, rechtlichen und praktischen Fragen der Paritätischen Doppelresidenz:

- Doppelresidenz als Betreuungsalternative für Kinder nach Trennung und Scheidung
- Gesellschaftliche Rahmenbedingungen getrenntlebender Eltern und ihrer Kinder
- Stand der sozialwissenschaftlichen Forschung
- Rechtliche Lage und Entwicklung
- Wechselmodelle und deren rechtliche Verankerung in anderen Ländern.

Arbeitsformen:

Informationen, Gruppenaustausch.

Paritätische Doppelresidenz Ablauf

09:00 Uhr	Ankommen/ Begrüßungscafé
9.30 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmenden
10.00 Uhr	Vortrag: Paritätische Doppelresidenz
11.30 Uhr	Rückfragen und Gespräch im Plenum
12.15 Uhr	Mittagspause (Imbiss)
13.00 Uhr	Arbeitseinheiten
14.30 Uhr	Abschluss/Ergebnissicherung im Plenum
15.00 Uhr	Ende

Durchführung:

Frau Prof. Dr. jur. Hildegund Sünderhauf.

Die Referentin war Anwältin für Familienrecht und ist seit dem Jahr 2000 Professorin für Kinder- und Jugendhilferecht an der Ev. Hochschule Nürnberg, Fachbereich Sozialwesen.

Verfasserin des Buches

„Wechselmodell: Psychologie – Recht- Praxis“
Abwechselnde Kinderbetreuung durch Eltern nach Trennung und Scheidung.

Paritätische Doppelresidenz Anmeldung

bis zum 15. Juni 2015

Diakonisches Amt Radebeul
Organisationsbüro – Frau Heinrich
Obere Bergstr. 1, 01445 Radebeul
Fax: 0351/8315-3156
barbara.heinrich@diakonie-sachsen.de

Tagungsbeitrag:

35,00 € inkl. Verpflegung
Die TeilnehmerInnen erhalten eine Teilnahmebestätigung

Die Tagungsgebühr in Höhe von 35,00 € ist nach Erhalt der Rechnung an das Diakonische Amt zu überweisen.

Name:.....

Anschrift:.....

Email:.....

Einrichtung:.....

Rechnungsanschrift (nur, wenn nicht identisch):

.....

.....

.....
Datum

.....
Unterschrift